



„Bankett für Millionen“

Essen – damit andere satt werden!

„Das Bankett für Millionen“ – Essen, damit andere satt werden.

Am 7. Oktober 2007 von 12 bis 18 Uhr findet eine Riesentafel unter freiem Himmel statt, ein Bankett für rund 300 Personen, auf der Wilmersdorfer Straße in Berlin. Zu diesem verkaufsoffenen Sonntag trägt der gemeinnützige Verein Downtown Connection e.V. zusammen mit dem internationalen Straßenkinderarchiv die Idee von Priester Rafael Garcia Herreros nach Berlin, der mit dem Verkauf von Suppen auf der Straße ein ganzes Stadtviertel in Bogota aufgebaut hat.

Der Erlös des Banketts, eine Karte kostet 20 Euro, unterstützt einen Teil der 40 Millionen Straßenkinder in Lateinamerika. Das „Bankett für Millionen“ wird in Berlin als jährliche Veranstaltung etabliert und soll mit dafür sorgen, dass den Kindern der Straße eine geeignete Verpflegung und Versorgung zukommt. Da die Berliner Mitarbeiter des „Bankett für Millionen“ ehrenamtlich arbeiten, kommen 70 bis 80 Prozent der Einnahmen den Kindern direkt zugute. Jedes Jahr wird mit dem Erlös der Veranstaltung ein weiteres Straßenkinderprojekt in Lateinamerika unterstützt.

Für 2007 wurde das Projekt Maya Paya Kimsa für Straßenkinder in Bolivien ausgesucht. Das Hauptangebot von Maya Paya Kimsa liegt im Aufbau einer Beziehung zwischen den Kindern und den Betreuern. Liebevoll investieren die Betreuer Arbeit und Zeit um den Kindern damit einen stabilen Beziehungsrahmen zu bieten, der es ihnen ermöglicht, Vertrauen zu fassen und sich langsam aus der elenden Situation zu befreien. Über die intensive Einzelbetreuung werden die Lebensumstände der Kinder nachhaltig verbessert und eine Unterbringung in einem Heim oder wieder in ihrem eigenen Elternhaus ermöglicht. Seit 2005 steht den Kindern auch ein zentral gelegenes Haus als Anlaufstelle zur Verfügung. Hier werden die Kinder auf den Einzug in eine Wohneinrichtung vorbereitet und mit Themenarbeit und Mädchenprojekten zusätzliche Schwerpunkte gesetzt.

Parallel zu dem „Bankett für Millionen“ wird ab dem 7. Oktober bis 7. November 2007 einen Monat lang eine Bankett-für-Millionen-Suppe in beteiligten Restaurants berlinweit angeboten. Der Erlös kommt dem Projekt zugute.

Die Schirmherrschaft haben die Bezirksbürgermeisterin Frau Monika Thiemen sowie die populäre Jugendband Culcha Candela übernommen.

Eine Sonderbeilage in der Berliner „taz“ wird über den Aktionstag informieren.



„Bankett für Millionen“

Essen – damit andere satt werden!

Durch die Veranstaltung wird Thomas Krause führen. Auf der Bühne tritt der namhafte Pianist Gideon Sperling, sowie die Mariachi-Band „International El Dorado“ und der Kinderzirkus der Ufa-Fabrik auf.

Bei einer Tombola gibt es einen Flug nach Florida zu gewinnen. Außerdem haben die Wühlmäuse und die Ufa-Fabrik Eintrittskarten gestiftet.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.bankettfuermillionen.de und persönlich unter Tel. 030-39 40 47 80.

Am 7. Oktober findet zu diesem Projekt um 12 Uhr eine Pressekonferenz in den Räumen der Karstadt AG in der Wilmersdorfer Straße statt.

Der Eingang ist in der Goethestr. 44 über den Parkhof.

Der Zugang zum Restaurant erfolgt innerhalb des Hauses über den Aufzug.

Bitte folgenden Sie den Hinweisschildern.

Essen, damit andere satt werden – hier kann jeder mithelfen!

Kontakt für Redaktionen:

Träger des Projektes: Downtown Connection e. V

Leitung: Dr. Dolly Conto Obregón

PR und Öffentlichkeitsarbeit: Susanne Ofteringer

Tel. 030 – 39 404 780

downtown@strassenkinder-archiv.de

www.bankettfuermillionen.de